

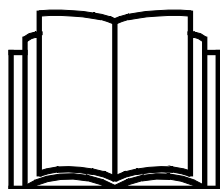
# AVANT<sup>®</sup>

## Anhang für die Original-Bedienungsanleitung



## Säge-/Spaltautomat

Produktnummer                      A446852



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig, bevor Sie das Anbaugerät in Betrieb nehmen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für evtl. später auftretende Fragen gut auf.

Hersteller:

**AVANT<sup>®</sup>**  
**AVANT TECNO OY**  
e-mail: sales@avanttecno.com

Ylötie I  
33470 YLÖJÄRVI  
FINLAND  
Tel. +358 3 347 8800  
Fax +358 3 348 5511



# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. VORWORT .....</b>	<b>4</b>
In diesem Handbuch verwendete Warnsymbole.....	5
<b>2. VERWENDUNGSZWECK .....</b>	<b>6</b>
<b>3. SICHERHEITSANWEISUNG FÜR DIE BENUTZUNG DES ANBAUGERÄTES .....</b>	<b>7</b>
3.1    Sicheres Stoppverfahren .....	9
3.2    Persönliche Schutzausrüstung.....	10
<b>4. TECHNISCHE DATEN.....</b>	<b>11</b>
<b>5. ANBRINGEN EINES ANBAUGERÄTES.....</b>	<b>12</b>
5.1    Anschluss und Trennung von Hydraulikschläuchen .....	14
5.2    Verwendung mit Hydraulikschlauch-Verlängerungssatz.....	15
5.2.1    Montage von Hydraulikkomponenten.....	15
<b>6. BETRIEBSANLEITUNGEN.....</b>	<b>20</b>
6.1    Prüfungen vor der Bedienung .....	21
6.1.1    Qualifikation des Bedieners.....	21
6.2    Betrieb .....	22
<b>7. WARTUNG UND GARANTIE .....</b>	<b>26</b>

## I. Vorwort

---

Avant Tecno Oy möchte Ihnen für den Kauf dieses Anbaugerätes für Ihren Avant-Lader danken. Es wurde auf Grundlage einer jahrelangen Erfahrung in der Produktentwicklung und -herstellung konzipiert und hergestellt. Indem Sie sich mit dieser Bedienungsanleitung und den folgenden Anweisungen vertraut machen, gewährleisten Sie Ihre Sicherheit sowie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebensdauer des Geräts. Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit der Benutzung des Geräts beginnen oder Wartungsarbeiten durchführen.

Dieser Anhang ist eine zusätzliche Anleitung zur Original-Bedienungsanleitung und enthält nicht alle notwendigen Informationen zur sicheren und korrekten Verwendung des Geräts. Lesen Sie immer die Original-Bedienungsanleitung.

Mit dieser Zusatzanleitung und der Originalanleitung kann auch ein unerfahrener Benutzer das Anbaugerät und den Lader sicher verwenden. Die Handbücher beinhalten jedoch auch wichtige Anweisungen für erfahrene AVANT-Bediener. Vergewissern Sie sich, dass alle Personen, die den Lader bedienen, zuvor entsprechend eingeschult wurden und sich mit dem Handbuch des Laders, jedem verwendeten Anbaugerät und allen Sicherheitsanweisungen vertraut gemacht haben. Eine Verwendung des Geräts zu anderen Zwecken oder auf andere Weise, als in diesen Handbüchern beschrieben, ist verboten. Bewahren Sie diese Handbücher während der gesamten Lebensdauer des Geräts auf. Wenn das Gerät verkauft oder weitergegeben wird, muss sichergestellt werden, dass diese Handbücher dem neuen Besitzer ebenfalls übergeben werden. Wenn das Handbuch verloren geht oder beschädigt wird, können Sie ein neues von Ihrem Avant-Händler oder vom Hersteller anfordern.

Abgesehen von den Sicherheitsanweisungen in dieser Bedienungsanleitung müssen Sie auch alle betrieblichen Sicherheitsbestimmungen, lokalen Gesetze und andere Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts beachten. Insbesondere die Bestimmungen hinsichtlich der Bedienung des Geräts auf öffentlichen Straßen müssen beachtet werden. Kontaktieren Sie Ihren Avant-Händler, um weitere Informationen über lokale Anforderungen zu erhalten, bevor Sie den Lader auf der Straße bedienen.

Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Vertriebs- und Servicepartner, wenn Sie weitergehende Fragen zu Bedienung, Service oder Ersatzteilen haben.

Dieses Handbuch ist eine Übersetzung der Originalanweisungen in englischer Sprache. Aufgrund der kontinuierlichen Produktentwicklung könnten sich manche in diesem Handbuch dargestellten Details von Ihrem Gerät unterscheiden. Auf den Bildern sind möglicherweise auch optionale Geräte oder Funktionen abgebildet, die zurzeit nicht verfügbar sind. Wir behalten uns das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs ohne Benachrichtigung zu ändern. Copyright © 2023 Avant Tecno Oy. Alle Rechte vorbehalten.

## In diesem Handbuch verwendete Warnsymbole

Die folgenden Warnsymbole werden in diesem Handbuch verwendet. Sie weisen auf Faktoren hin, die berücksichtigt werden müssen, um das Risiko von Verletzungen oder Sachschäden zu minimieren:



### **WARNUNGSICHERHEITSHINWEISSYMBOL**

Dieses Symbol bedeutet: „**Warnung, Vorsicht! Es geht um Ihre Sicherheit!**“

Lesen Sie die folgenden Meldungen sorgfältig, denn sie warnen vor unmittelbaren Gefahren, die zu schweren Verletzungen führen könnten.

Das Sicherheitshinweissymbol selbst sowie die entsprechenden Sicherheitshinweise kennzeichnen wichtige Sicherheitsmeldungen in diesem Handbuch. Sie werden verwendet, um auf Anweisungen aufmerksam zu machen, bei denen es um Ihre und um die Sicherheit anderer geht. Wenn Sie dieses Symbol sehen, geht es um Ihre Sicherheit. Lesen Sie die folgende Meldung sorgfältig und informieren Sie auch andere Bediener.

### **GEFAHR**

Dieses Signalwort weist auf eine Gefahrensituation hin, die zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen kann.

### **WARNUNG**

Dieses Signalwort weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die zu schweren oder gar tödlichen Verletzungen führen kann.

### **VORSICHT**

Dieses Signalwort wird verwendet, wenn es zu leichteren Verletzungen kommen kann, wenn die Anweisungen nicht richtig befolgt werden.

### **HINWEIS**

Dieses Signalwort kennzeichnet eine Information zum korrekten Betrieb und zur korrekten Wartung des Equipments.

Eine Missachtung der Anweisungen neben dem Symbol kann zu einem Defekt des Equipments oder anderen Beschädigungen führen.

## 2. Verwendungszweck

Der AVANT-Säge- /Spaltautomat ist ein Anbaugerät, das für den Einsatz mit AVANT-Kompaktladern geeignet ist, die in Tabelle 1 aufgeführt sind. Das Anbaugerät wurde konzipiert, um nur von einer Person auf einmal zum Schneiden und Spalten von Brennholz verwendet zu werden. Der Säge-/Spaltautomat kann entweder am Lader angebracht werden oder mit einem optionalen Schlauchverlängerungssatz weiter vom Lader entfernt eingesetzt werden. Der Säge-/Spaltautomat muss fest auf dem Boden stehen.

Der Säge-/Spaltautomat ist serienmäßig mit einem hydraulischen Zufuhrband und einem Abfuhrband ausgestattet. Die Stammhebevorrichtungsoption darf nicht mit Ladern der Serie 400 verwendet werden.

Der Säge-/Spaltautomat schneidet das Holz mit einem Kettensägeblatt auf die eingestellte Länge zwischen 200 und 500 mm. Der Spaltvorgang wird nach dem Schneiden automatisch ausgelöst. Das Anbaugerät spaltet Holz mit einem Hydraulikzylinder, der das Holz gegen einen Spaltkeil drückt. Der Durchmesser des Stammes kann bis zu 310 mm betragen. Der Hydraulikzylinder kehrt nach dem Spalten des Holzes in seine Ausgangsposition zurück. Ein 4-Wege-Spaltkeil gehört zur Standardausrüstung; ein 6-Wege-Keil ist als Option erhältlich. Der Spaltkeil ist verstellbar und ermöglicht es, das Holz bei Bedarf in nur zwei Teile zu spalten.

Der Säge- /Spaltautomat wurde nur zu den in diesem Handbuch angegebenen Zwecken konzipiert und darf nicht zu anderen Zwecken eingesetzt werden. Der Säge- /Spaltautomat ist nur für einen Bediener bestimmt. Andere Personen dürfen nicht in die Nähe des Anbaugeräts oder des Laders gelangen. Der Säge-/Spaltautomat ist nur für die Verwendung im Freien vorgesehen.

Lesen Sie immer das Originalhandbuch des Japa 315 und diese AVANT-Bedienungsanleitung. Diese Bedienungsanleitung enthält zusätzliche Informationen, die bei der Verwendung des Brennholzspalters Japa 315 mit den AVANT-Ladern wichtig sind.

Das Anbaugerät wurde konzipiert, um so wenige Wartungsarbeiten wie möglich zu erfordern. Regelmäßige Wartungsarbeiten können vom Bediener ausgeführt werden. Der Bediener kann jedoch nicht alle Reparaturarbeiten durchführen. Anspruchsvolle Reparatur- und Wartungsarbeiten müssen von professionellen Technikern durchgeführt werden. Alle Wartungsarbeiten müssen unter Anwendung einer sicheren Ausrüstung durchgeführt werden. Ersatzteile müssen mit den ursprünglichen Spezifikationen identisch sein. Dies kann durch die ausschließliche Verwendung von Originalersatzteilen sichergestellt werden. Es steht möglicherweise ein separater Ersatzteilkatalog zur Verfügung. Kontaktieren Sie hierfür Ihren Avant-Händler.

Machen Sie sich mit den Anweisungen im Handbuch hinsichtlich Service- und Wartungsarbeiten vertraut. Bitte kontaktieren Sie Ihren AVANT-Händler, wenn Sie weitere Fragen zum Betrieb oder zur Wartung des Geräts haben oder wenn Sie Ersatzteile oder Wartungsdienstleistungen benötigen.

**Tabelle 1 – Säge-/Spaltautomat – Kompatibilität mit Avant-Ladern**

Avant	220 <sub>Serie 2</sub>	313S	420	520	525LPG	630	735	850	e5		
	225			523		R35				745	
	225LPG	320S	423	R20	R28	635	750			860i	e6
					528	640	755i				
				R20	530	645i	760i				
A446852	-	-	(•)	•	•	•	•	•	(•)		

Es wird empfohlen, das Anbaugerät nur mit Ladern zu verwenden, die in Tabelle 1 mit • gekennzeichnet sind. Bei Verwendung der mit (•) gekennzeichneten Modelle sind eventuell zusätzliche Gegengewichte erforderlich. Zur Kompatibilität die für einen Modell, das nicht auf der Tabelle angezeigt wird, bitte an Ihren Avant Händler wenden. Die Stammhebevorrichtung ist für die Lader der Serie 400 nicht erhältlich.

Bei elektrischen Ladern könnte die verfügbare Batteriekapazität die Betriebszeit begrenzen.

## 3. Sicherheitsanweisung für die Benutzung des Anbaugerätes

Bitte beachten, dass Sicherheit das Ergebnis mehrerer Faktoren ist. Die Kombination Lader-Anbaugerät verfügt über eine sehr hohe Leistung und unsachgemäße oder sorglose Nutzung oder Wartung kann zu schweren Körperverletzungen oder Sachschäden führen. Daher müssen sich Bediener vor der Inbetriebnahme mit der sachgemäßen Bedienung sowie mit den Benutzerhandbüchern des Laders und des Anbaugeräts vertraut machen. Das Anbaugerät nicht einsetzen, wenn man sich noch nicht vollständig mit seiner Bedienung und den damit verbundenen Risiken vertraut gemacht hat.



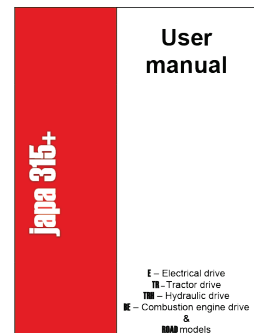
**GEFAHR**

**Eine unsachgemäße oder sorglose Bedienung oder die Verwendung eines Anbaugeräts, das sich in schlechtem Zustand befindet, könnte zu schweren Verletzungen führen.** Machen Sie sich in einem abgesicherten Bereich mit den Bedienungselementen des Laders, dem ordnungsgemäßen Ankopplungsverfahren und dem ordnungsgemäßen Betrieb des Anbaugerätes vertraut. Insbesondere, lernen Sie , die Maschine auf sichere Art und Weise anzuhalten und abzustellen. Alle Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig lesen.



**WARNUNG**

**Gefahr von schweren Verletzungen – Lesen Sie alle Handbücher.** Dieser Anhang zur Original-Bedienungsanleitung des Säge- /Spaltautomats enthält nicht alle notwendigen Informationen zum sicheren und korrekten Gebrauch des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass Sie auch das Original-Benutzerhandbuch erhalten und gelesen haben, das mit der Maschine geliefert wurde. Wenden Sie sich an Ihren AVANT- oder Japa-Händler, wenn das Original-Benutzerhandbuch nicht verfügbar ist.



**Lesen Sie alle Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Anbaugerät arbeiten.**



**WARNUNG**

- Bei der Montage eines Anbaugeräts auf den Lader **muss sichergestellt werden, dass die Verriegelungsbolzen der Geräteanbauplatte des Laders unten sind und dass sie das Anbaugerät am Lader verriegeln.** Nicht verriegelte Anbaugeräte dürfen niemals angehoben oder bewegt werden.
- Dieses Anbaugerät darf nur von einem Bediener auf einmal verwendet werden. Verhindern Sie, dass andere in den Gefahrenbereich des Geräts gelangen, wenn dieses verwendet wird.
- Transportieren Sie das Anbaugerät stets so niedrig wie möglich, um den Schwerpunkt niedrig zu halten, und halten Sie den Teleskophubarm während der Fahrt eingefahren.
- **Quetsch- und Schnittgefahr – Der Säge- /Spaltautomat darf nur von einem Bediener auf einmal verwendet werden.** Beachten Sie stets, dass das Schneidmesser, der starke Zylinder und die scharfe Spaltklinge zu schweren Verletzungen führen können, wenn sie nicht sachgemäß bedient werden. Beim Betrieb des Säge- /Spaltautomats besteht Quetsch- und Schnittgefahr. Lassen Sie andere Personen nicht in die Nähe des Anbaugeräts kommen, wenn es in Betrieb ist. Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 2 m ein.



**WARNUNG**

- **Risiko, von sich bewegenden Maschinen überfahren zu werden – Betreiben Sie den Säge- /Spaltautomat niemals, wenn jemand auf dem Fahrersitz des Laders Platz genommen hat.** Der Bediener muss die einzige Person sein, die mit dem Anbaugerät und dem Lader arbeitet oder sich in dessen Nähe aufhält.
- **Quetschgefahr – Begeben Sie sich nicht unter das Förderband.** Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 2 m ein.
- **Umkipppgefahr – Halten Sie Lasten während der Fahrt nahe am Boden.** Das Tragen schwerer Lasten kann den Schwerpunkt des Laders verschieben und zu dessen Umkippen führen. Transportieren Sie die Last stets so niedrig und so nahe an der Maschine wie möglich, um ein hohes Maß an Stabilität zu gewährleisten, wobei der Teleskop-Hubarm vollständig eingefahren ist, damit der Schwerpunkt unten bleibt.
- **Quetschgefahr – Halten Sie sich niemals unter der Last, dem Hubarm oder dem Anbaugerät auf und verhindern Sie, dass andere dies tun.** Die Stabilität des Laders könnte sich ändern, wenn der Fahrer den Fahrersitz verlässt, was zu einem Umkippen der Maschine führen kann. Denken Sie stets daran, dass sich der Hubarm infolge eines Stabilitätsverlustes, eines mechanischen Defekts oder wenn eine andere Person den Lader steuert, unerwartet absenken kann, was eine Quetschgefahr darstellt. Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät sicher auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen, und verhindern Sie, dass sich jemand unter den Hubarm oder das Anbaugerät begibt.
- Wenn der Säge-/Spaltautomat verwendet wird, muss er sicher auf den Boden abgestellt werden. Beim Betrieb des vom Lader abgekoppelten Säge-/Spaltautomats mit dem Schlauchverlängerungssatz ist besonders darauf zu achten, dass das Anbaugerät fest in aufrechter Position bleibt.
- Vergewissern Sie sich, nur Anbaugeräte zu verwenden, die sich in gutem Zustand befinden. Prüfen Sie das Anbaugerät regelmäßig und sorgfältig. Modifizieren Sie das Anbaugerät nicht auf eine Weise, die seine Sicherheit beeinträchtigen könnte. Es ist verboten, Löcher in das Anbaugerät zu bohren sowie Befestigungshaken oder andere Gegenstände am Anbaugerät anzuschweißen.
- Halten Sie das Ladergelenk aufrecht, wenn Sie mit schweren Lasten arbeiten. Bei einer Drehung des Gelenks könnte der Lader nach vorn kippen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Oberfläche die gesamte Last tragen kann. Beachten Sie auch die korrekte Einstellung des Reifendrucks.
- Schalten Sie den Lader ab und bringen Sie das Anbaugerät in eine sichere Position, wie im sicheren Stoppverfahren dargestellt ist, bevor Sie Reinigungs-, Wartungs- oder Einstellungsarbeiten durchführen.
- Achten Sie auf die Umgebung sowie auf andere Personen und Maschinen in unmittelbarer Nähe. Achten Sie auf die Beschaffenheit des Bodens und andere Gefahren, wie etwa Äste und Bäume, die in den Fahrerbereich reichen könnten, loses Gestein oder rutschige Oberflächen.
- Verwenden Sie das Gerät nur zu seinem Verwendungszweck. Eine andere Verwendung könnte ein unnötiges Sicherheitsrisiko darstellen und das Gerät könnte beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Lader mit allen erforderlichen Sicherheitskomponenten ausgestattet ist und dass sich diese in gutem Betriebszustand befinden. Es müssen Sitzgurte verwendet werden. Wenn im Arbeitsbereich mit bestimmten Gefahren zu rechnen ist, muss eine entsprechende Sicherheitsausrüstung verwendet werden.





- Lesen Sie auch die Sicherheitsanweisungen und die korrekte Bedienung des Laders im Bedienerhandbuch des Laders.



**Quetschgefahr – Der Aufenthalt unter dem Hubarm des Laders oder einem Anbaugerät kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.** Begeben Sie sich niemals unter den Hubarm des Laders und verhindern Sie, dass sich andere Personen dem angehobenen Hubarm oder dem Anbaugerät nähern. Es ist gefährlich, sich unter ein angehobenes Anbaugerät oder den Laderhubarm zu begeben, da sich der Hubarm aufgrund eines Stabilitätsverlustes, eines mechanischen Defekts oder der Bedienung des Laders durch andere Personen absenken könnte. Senken Sie das Anbaugerät in eine sichere Position auf den Boden ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.

Beachten Sie, dass sich der Hubarm des Laders auch dann absenken oder umkippen kann, wenn der Motor abgeschaltet wurde (Quetschgefahr). Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät stets in eine sichere Position ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.



### 3.1 Sicheres Stoppverfahren

**Halten Sie das Anbaugerät sicher an, bevor Sie sich dem Anbaugerät nähern:**



**Halten Sie das Anbaugerät stets gemäß dem sicheren Stoppverfahren an, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.** Das sichere Stoppverfahren vermeidet jedwede versehentliche Bewegung des Anbaugeräts. Beachten Sie, dass sich das Anbaugerät auch dann bewegen kann, wenn der Motor des Laders abgeschaltet ist. Sicheres Stoppverfahren:

- Senken Sie den Hubarm und das Anbaugerät auf den Boden ab.
- Schalten Sie den Motor des Laders ab und ziehen Sie die Feststellbremse.
- Lassen Sie den Restdruck aus dem Hydrauliksystem ab und stellen Sie alle Hydrauliksteuerhebel mehrmals in ihre Endpositionen.
- Vermeiden Sie ein Starten der Maschine, indem Sie den Zündschlüssel ziehen.

### 3.2 Persönliche Schutzausrüstung

**Denken Sie daran, eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung zu tragen:**



- Der Geräuschpegel am Fahrersitz könnte in Abhängigkeit des Ladermodells und des Betriebszyklus bei über 85 dB(A) liegen. Eine längere Lärmexposition kann zu einer Beeinträchtigung des Gehörs führen. Tragen Sie einen Gehörschutz, während Sie mit dem Lader arbeiten.



- Tragen Sie Schutzhandschuhe.



- Tragen Sie Sicherheitsschuhe, während Sie mit dem Lader arbeiten.



- Tragen Sie beim Hantieren mit Hydraulikelementen z. B. eine Schutzbrille.

## 4. Technische Daten

**Tab. 2: Säge- /Spaltautomat – Spezifikationen**

<b>Produktnummer</b>	<b>A446852</b>
Max. Schnittlänge:	500 mm
Max. Holzdurchmesser:	300 mm
Säge:	Kettensäge mit 13“-Flansch
Max. Spalkraft:	5,6 t (56 kN)
Länge des Förderbandes:	2300 mm
Gewicht, mit Förderband:	488 kg
Gewicht, mit Förderband und Stammhebevorrichtung:	533 kg
Abmessungen, Transportkonfiguration: L x B x H	2780 x 1030 x 2450 mm
Empfohlener Hydraulikölfluss:	30 l/min, 22,5 MPa (225 bar)
Maximale Eingangshydraulikenergie:	35 l/min, 22,5 MPa (225 bar)
Kompatible AVANT-Lader:	Siehe Tabelle 1, Bestimmungszweck
<b>Optionen</b>	
Hydraulische Stammhebevorrichtung (nicht bei Ladern der Serie 400):	A446881
Hydraulikschlauchsatz, Länge 10 m (ermöglicht den Einsatz des Säge- /Spaltautomats in größerer Entfernung vom Lader):	A448076
6-Wege-Spaltkeil:	A446992

## 5. Anbringen eines Anbaugerätes

Die Montage des Anbaugeräts am Lader geht einfach und schnell, muss jedoch sorgfältig ausgeführt werden. Das Anbaugerät wird an den Hubarm des Laders mittels Schnellkupplungsplatte am Hubarm des Laders und dem Kupplungsgegenstück am Anbaugerät montiert.

Wird das Anbaugerät nicht am Lader verriegelt, kann es vom Lader herunterfallen und eine Gefahrensituation herbeiführen. Fahren Sie niemals mit dem Lader und heben Sie niemals den Hubarm des Laders an, wenn das Anbaugerät nicht vollständig verriegelt ist. Um gefährliche Situationen zu vermeiden, immer folgend dargestellten Vorgehensweisen bei der Ankopplung befolgen. Bitte ebenfalls die Sicherheitsanweisungen in diesem Betriebshandbuch beachten.



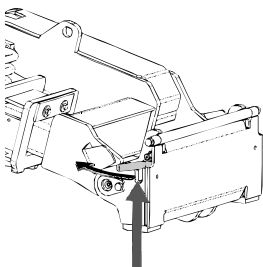
**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Stellen Sie sicher, dass sich ein unverriegeltes Anbaugerät nicht bewegen oder umfallen kann.** Nicht in dem Bereich zwischen Anbaugerät und Lader aufhalten. Das Anbaugerät nur auf ebenem Untergrund anbauen..

Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist.

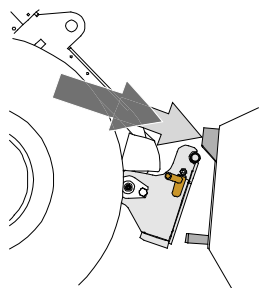
### Avant-Schnellkupplungssystem:

#### Schritt 1:



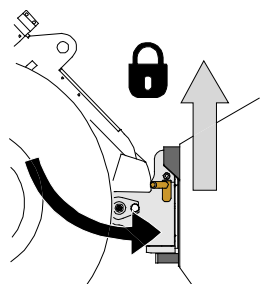
- Heben Sie die Verriegelungsbolzen auf der Schnellkupplungsplatte des Laders an und fahren Sie sie rückwärts in die Verriegelungsöffnung ein, sodass sie in der oberen Stellung einrasten.
- Wenn der Lader mit einem hydraulischen Verriegelungssystem für Anbaugeräte ausgestattet ist, zusätzliche Anweisungen über die Benutzung des Verriegelungssystems in der Bedienungsanleitung des Laders nachlesen.
- Achten Sie darauf, dass die Hydraulikschläuche so verlegt werden, dass sie nicht zwischen die Kupplungsplatte des Laders und das Anbaugerät geraten und dass sie nicht eingeklemmt oder an scharfen Kanten gescheuert werden.

#### Schritt 2:



- Die Schnellkupplungsplatte hydraulisch in eine schräge Vorwärtsstellung bringen.
- Den Lader in das Anbaugerät fahren. Wenn ihr Lader mit einem Teleskophubarm ausgerüstet ist, können Sie diesen benutzen..
- Die oberen Verriegelungsbolzen der Schnellkupplungsplatte des Laders auf die Halterungen des Anbaugerätes so ausrichten, dass sie sich unterhalb der entsprechenden Halterungen befinden..

#### Schritt 3:



- Den Hubarm leicht anheben – den Steuerhebel für den Hubarm nach hinten ziehen, um das Anbaugerät ein wenig vom Boden anzuheben.
- Den Steuerhebel für den Hubarm nach links drücken, um den unteren Teil der Schnellkupplungsplatte des Laders am Anbaugerät zu befestigen.
- Die Verriegelungsbolzen von Hand verriegeln oder die hydraulische Verriegelung schließen.
- **Prüfen Sie stets die Verriegelung der Verriegelungsbolzen.**



**WARNUNG**

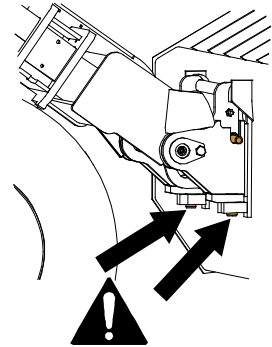
**Quetschgefahr – Vermeiden Sie, dass das Anbaugerät umkippt.** Übermäßiges Kippen oder Anheben eines Anbaugeräts erhöht das Risiko, das Anbaugerät umzukippen. Niemals die Automatikverriegelung der Verriegelungsbolzen aktivieren, wenn das Anbaugerät mehr als einen Meter über dem Boden angehoben ist. Wenn die Verriegelungsbolzen beim Drehen nicht in Normalstellung zurückkehren, den Anbaugerät nicht mehr weiter drehen oder anheben. Das Anbaugerät auf dem Boden absetzen und die Verriegelung von Hand sichern.



**WARNUNG**

**Risiko herabfallender Gegenstände – Verhindern Sie ein Hinunterfallen des Anbaugeräts.**

Ein Anbaugerät, das nicht vollständig mit dem Lader verriegelt ist, kann auf den Hubarm oder auf den Boden in Richtung des Fahrers oder während der Fahrt unter den Lader fallen, wodurch die Kontrolle über den Lader verloren geht. Niemals ein Anbaugerät bewegen oder anheben, das nicht verriegelt worden ist. Vor dem Bewegen oder Anheben des Anbaus sicherstellen, dass sich die Verriegelungsbolzen unten sind und durch die Befestigungsvorrichtungen auf beiden Seiten des Anbaus gehen.



**WARNUNG**

**Vergewissern Sie sich, dass der Lader mit dem Anbaugerät kompatibel ist.** Die Stabilität des Laders, eine mögliche Überlastung des Anbaugeräts sowie die Kompatibilität der Steuersysteme des Laders müssen ebenso geprüft werden wie die mechanische Kompatibilität mit dem Anbaugerät. Wenn Sie das Anbaugerät mit einem Lader verwenden, der nicht für die Verwendung mit dem Modell Ihres Anbaugeräts geeignet ist, besteht das Risiko eines Umkippens, Risiken von Schäden am Anbaugerät infolge einer Überlastung sowie Risiken in Zusammenhang mit unkontrollierten Bewegungen des Anbaugeräts und dessen Komponenten. Wenn Ihr Lader nicht in Tabelle 1 auf Seite 6 aufgeführt ist, konsultieren Sie bitte Ihren Avant-Händler, bevor Sie dieses Anbaugerät verwenden.

## 5.1 Anschluss und Trennung von Hydraulikschläuchen

Bei AVANT-Ladern sind die Hydraulikschläuche mit dem Mehrfachsteckersystem verbunden. Wenn Sie ein älteres Modell eines AVANT-Laders der Serien 300–700 mit der herkömmlichen Schnellkupplung haben und auf das Mehrfachsteckersystem umsteigen möchten, Ihren AVANT-Händler oder das Kundenzentrum kontaktieren, um Anleitungen oder Installationsdienstleistungen anzufordern.



**WARNUNG**

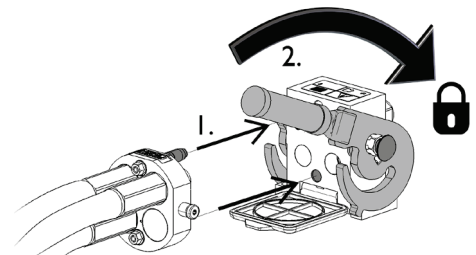
**Risiko einer Bewegung des Anbaugeräts und eines Ausstoßes von Hydrauliköl – Schließen Sie niemals Schnellkupplungen oder andere Hydraulikkomponenten an bzw. trennen Sie diese nicht, während sich der Steuerhebel der Zusatzhydraulik in der Raststellung befindet oder die Anlage unter Druck steht.** Wenn Hydraulikkupplungen bei unter Druck stehender Anlage angeschlossen oder getrennt werden, kann dies zu unbeabsichtigter Bewegung des Anbaus oder zum Ausstoß von Hochdruckflüssigkeiten und in weiterer Folge zu ernstesten Verletzungen oder Verbrennungen führen. Befolgen Sie die Anweisungen zu sicheren Stopp-Verfahren, bevor Sie Hydraulikelemente trennen.

### HINWEIS

Halten Sie alle Anschlüsse und Armaturen so sauber wie möglich; verwenden Sie die Schutzabdeckungen sowohl auf dem Anbaugerät als auch dem Lader. Durch Schmutz, Eis etc. kann die Verwendung von Armaturen und Anschlüssen deutlich schwieriger gemacht werden. Lassen Sie Schläuche niemals am Boden hängen oder schleifen; platzieren Sie die Kupplungen in die Halterung am Anbaugerät.

#### **Anschließen des Mehrfachsteckersystems:**

1. Richten Sie die Kupplungen der Multikupplung am Anbaugerät auf die entsprechenden Löcher im Multikupplungsanschluss des Laders aus. Die Multikupplung lässt sich nicht anschließen, wenn die Kupplung am Anbaugerät umgedreht ist.
2. Schließen Sie die Multikupplung an und verriegeln Sie diese, indem Sie den Hebel in Richtung des Laders drehen.

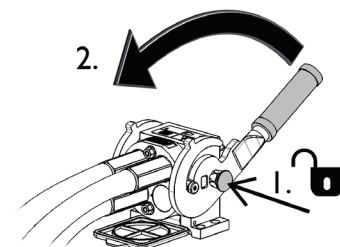


Der Hebel sollte sich leicht in die Verriegelungsposition bewegen lassen. Gleitet der Hebel nicht oder nur mit Druck in seine Position, überprüfen Sie Ausrichtung und Position der Anschlüsse und Verbinder und reinigen Sie sie ggf. Schalten Sie den Lader aus und lassen Sie den restlichen Hydraulikdruck ab.

#### **Trennen des Mehrfachsteckersystems:**

Stellen Sie vor dem Trennen des Multikupplungssystems das Anbaugerät auf eine feste und ebene Oberfläche.

1. Schalten Sie die Zusatzhydraulik des Laders aus.
2. Drehen Sie den Hebel zum Trennen des Verbinders, während Sie gleichzeitig den Entriegelungsknopf betätigen.
3. Geben Sie nach Beendigung des Vorgangs den Mehrfachstecker auf seine Halterung auf dem Anbaugerät.



## Trennen von Hydraulikschläuchen:

Vor dem Trennen der Anschlüsse das Anbaugerät auf eine sichere Position auf einer festen und ebenen Fläche absenken. Den Steuerhebel der Zusatzhydraulik in die neutrale Position stellen.

### HINWEIS

Beim Trennen des Anbaugerätes stets die Hydraulikkupplungen trennen, bevor die Schnellkupplungsplatte entsperrt wird, um eine Beschädigung des Schlauchs und das Verschütten von Öl zu vermeiden. Die Schutzkappen wieder auf die Anschlüsse aufsetzen, um zu vermeiden, dass Unreinheiten in das Hydrauliksystem gelangen.

## Ablassen des restlichen Hydraulikdrucks:

Falls im Hydrauliksystem des Anbaugerätes ein Restdruck vorhanden ist, besteht oftmals die Möglichkeit, die Hydraulikkupplungen zu trennen, doch es könnte schwierig sein, diese beim nächsten Mal wieder anzuschließen. Wenn die Anschlüsse nicht verbunden werden, muss der Restdruck durch Betätigung des Steuerhebels der Zusatzhydraulik des Anbaugerätes abgelassen werden, wenn der Motor ausgeschaltet ist. Um sicherzustellen, dass sich kein Restdruck im Hydrauliksystem des Anbaugerätes befindet, den Ladermotor abstellen und den Steuerhebel der Zusatzhydraulik des Laders hin- und herbewegen, bevor die Kupplungen getrennt werden.

## 5.2 Verwendung mit Hydraulikschlauch-Verlängerungssatz

### 5.2.1 Montage von Hydraulikkomponenten



**Quetschgefahr – Stellen Sie sicher, dass sich kein Teil des Anbaugeräts bewegen kann.**

- Stellen Sie sicher, dass das Anbaugerät sicher auf den Boden abgesenkt wurde.
- Schalten Sie den Ladermotor ab und positionieren Sie die sich bewegenden Komponenten so, dass auf das System kein Hydraulikdruck wirkt.
- Kein Teil des Anbaugeräts darf nur mittels Hydraulikdruck oder Hydraulikzylinder gestützt werden.
- Lösen Sie keine Anschlüsse, wenn sich dadurch ein Teil des Anbaugeräts bewegen könnte.
- Verwenden Sie im Bedarfsfall zusätzliche Halterungen.



### 5.2.1.1 Qualifikationsanforderungen für den Einbau von Hydraulikkomponenten

#### **Bevor Sie den Schlauchverlängerungssatz installieren**

Für die Durchführung der Montage sind Know-how und Erfahrung hinsichtlich Hydraulikaggregate erforderlich. Es wird empfohlen, qualifizierte Servicetechniker mit der Montage von Hydraulikkomponenten zu beauftragen. Der Hersteller und dessen Vertreter sind nicht für Schäden, Verluste oder Verletzungen infolge inkorrekt oder unvollständiger Montagen verantwortlich. Kontaktieren Sie Ihren nächstgelegenen AVANT-Händler oder -Servicepartner, wenn Sie weitere Fragen haben oder Montagedienstleistungen benötigen.



**GEFAHR**

**Gefahr durch unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten, die in die Haut eindringen könnten.** Die Montage beinhaltet den Zusammenbau von Hydraulikkomponenten. Eine inkorrekte Montage oder lose Anschlüsse könnten zum Austritt unter hohem Druck stehender Flüssigkeiten führen. Beachten Sie alle Sicherheitsbestimmungen hinsichtlich Hydraulikaggregate sowie alle angegebenen Anweisungen.

Die Anweisungen in diesem Kapitel sind an qualifizierte Servicetechniker oder Personen mit Kenntnissen und Erfahrung hinsichtlich Hydraulikaggregate gerichtet.



**WARNUNG**

**Gefahr schwerer Verletzungen.** Die Sicherheitsbestimmungen hinsichtlich Hydraulikaggregate gelten sowohl für die Montage neuer Komponenten als auch für die Modifizierung bestehender Hydrauliksysteme. Die folgenden Montageanleitungen beinhalten die für die Montage erforderlichen Informationen. Montage- oder Änderungsarbeiten sind nur dann zulässig, wenn sie von der ausführenden Person auf sichere Weise durchgeführt werden können.

Die folgenden Sicherheitsbestimmungen und allgemeinen Sicherheitsprinzipien hinsichtlich Hydrauliksysteme müssen beachtet werden. Kontaktieren Sie Ihren Avant-Händler oder das Kundenzentrum für weitere Informationen oder Montagedienstleistungen.

Schützen Sie die Umwelt vor dem Austritt von Hydrauliköl und vermeiden Sie, dass austretendes Öl in den Boden gelangt. Halten Sie etwaige gelöste Hydraulikschläuche in aufrechter Position oder verschließen Sie sie, sodass so wenig Flüssigkeit wie möglich austritt.

**HINWEIS**

Reinigen Sie das Gerät sorgfältig, bevor Sie mit der Montage beginnen, und stellen Sie sicher, dass kein Schmutz, Staub oder Wasser in die Hydraulikkomponenten oder das Hydrauliköl gelangt. Nehmen Sie die Schutzabdeckungen erst dann ab, wenn die Komponenten direkt montiert werden können. Beachten Sie die Sicherheitsbestimmungen und tragen Sie eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung.

**HINWEIS**



## 5.2.1.2 Sicherheitsanweisungen für Hydraulikaggregate

**Mit hohem Druck austretende Flüssigkeiten können in die Haut eindringen und schwere Verletzungen verursachen:**



**Gefahr durch unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten, die in die Haut eindringen könnten – Mit hohem Druck austretende Flüssigkeiten könnten in die Haut eindringen und schwere Verletzungen hervorrufen.**



Vergewissern Sie sich vor dem Hantieren mit Hydraulikkomponenten, dass der Druck aus der Hydraulikanlage des Anbaugeräts und des Laders vollständig abgelassen wurde. Hantieren Sie niemals mit unter Druck stehenden Anschlüssen.



Halten Sie Ihre Hand niemals auf oder in die Nähe von Anschlüssen, wenn diese festgezogen oder geöffnet werden oder wenn Sie nach Lecks suchen. Verwenden Sie bei der Lecksuche ein Stück Pappe.

Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, falls Hydraulikflüssigkeit in die Haut eingedrungen ist. Auch ein allgemeiner Hautkontakt mit dem Öl kann schädlich sein. Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, Sicherheitsbrillen und Schutzkleidung.

### Vor dem Hantieren mit Hydraulikaggregaten:



1. Lassen Sie die Hydrauliksysteme des Laders und des Anbaugeräts vollständig abkühlen, bevor Sie Arbeiten an Hydrauliksystemen durchführen.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Laderhubarm oder andere Teile des Anbaugeräts nicht bewegen können und somit eine Quetschgefahr darstellen.
  - Senken Sie den Laderhubarm auf seine untere Position ab und stellen Sie das Anbaugerät sicher auf den Boden. Lassen Sie das Anbaugerät am Lader, um die bestmögliche Stabilität zu erzielen.
  - Bringen Sie alle sich bewegenden Komponenten in eine Position, in der sie nicht von den Hydraulikzylindern gestützt werden.
  - Verwenden Sie im Bedarfsfall zusätzliche Stützen oder Hebevorrichtungen.
3. Schalten Sie den Ladermotor ab.
4. Bewegen Sie den Steuerhebel der Zusatzhydraulik mehrmals in die äußeren Positionen, um den Restdruck abzulassen.
5. Entkoppeln Sie den Mehrfachstecker oder die Schnellkupplungen von der Zusatzhydraulik des Laders, um ein Auslaufen von Hydrauliköl zu vermeiden.

#### 5.2.1.3 Festziehen von Hydraulikanschlüssen

Ziehen Sie die Anschlüsse gemäß den Anweisungen und Sicherheitsbestimmungen sorgfältig fest. Beachten Sie, dass ein zu festes Anziehen einen Anschluss beschädigen kann. Ziehen Sie die grundlegenden Anschlüsse sorgfältig mit Handwerkzeugen unter Anwendung eines geringen Anzugsdrehmoments fest. Die Winkelanschlüsse sollten zuletzt festgezogen werden, nachdem die Schläuche an die entsprechenden Klemmen angeschlossen wurden.

1. Lassen Sie die Hydrauliksysteme des Laders und des Anbaugeräts vollständig abkühlen, bevor Sie Arbeiten an Hydrauliksystemen durchführen.
2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Laderhubarm oder andere Teile des Anbaugeräts nicht bewegen können und somit eine Quetschgefahr darstellen.
3. Senken Sie den Laderhubarm auf seine untere Position ab und stellen Sie ihn sicher auf den Boden. Lassen Sie das Anbaugerät am Lader, um die bestmögliche Stabilität zu erzielen.
4. Schalten Sie den Ladermotor ab.
5. Bewegen Sie den Steuerhebel der Zusatzhydraulik mehrmals in die äußeren Positionen, um den Restdruck abzulassen.
6. Entkoppeln Sie den Mehrfachstecker oder die Schnellkupplungen vom Lader, um ein Auslaufen von Hydrauliköl zu vermeiden.

#### Konische JIC-Anschlüsse:

- Schmieren Sie die Innenseiten und die Gewinde der Anschlüsse.
- Ein JIC-Anschluss wird nicht nur über das Anzugsdrehmoment festgezogen und erfordert beim Festziehen nicht sehr viel Kraft. Ein übermäßiges Festziehen oder eine falsche Ausrichtung kann den Anschluss beschädigen.
- Ziehen Sie alles so weit wie möglich mit der Hand fest und anschließend leicht mit einem Werkzeug, um sicherzustellen, dass das Gewinde des Anschlusses korrekt verbunden ist. Wenn Sie einen deutlichen Anstieg der erforderlichen Kraft bemerken, ziehen Sie den Anschluss auf seine endgültige Festigkeit, indem Sie mit Werkzeug nur eine Drittel- oder halbe Drehung vornehmen.
- Versuchen Sie nach dem Festziehen, den Hydraulikschlauch manuell zu drehen. Der Anschluss sollte dabei stabil bleiben.

**HINWEIS**

## Lecksuche



Um einen möglichen Austritt von unter Druck stehendem Hydrauliköl zu vermeiden, sollten Sie, bevor Sie nach Lecks suchen oder sich in die Nähe von Hydraulikanschlüssen begeben,

- den Lademotor abschalten;
- den Druck vollständig aus dem Hydrauliksystem ablassen;
- die Hydraulikkomponenten sauber wischen, um Lecks einfacher zu finden;
- Pappe um die Anschlüsse wickeln, um Lecks zu finden;
- den Motor anlassen. Betätigen Sie den Steuerhebel der Zusatzhydraulik mehrmals kurz, während der Motor im Leerlauf läuft. Schalten Sie den Motor ab, lassen Sie den Druck aus der Hydraulik ab und suchen Sie nach Anzeichen eines Lecks. Ziehen Sie sie gegebenenfalls nach;
- die Prüfung schrittweise wiederholen und dabei die Motordrehzahl und die Betriebsdauer erhöhen. Verwenden Sie beide Richtungen des Steuerhebels der Zusatzhydraulik.



**Gefahr durch unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten, die in die Haut eindringen könnten – Prüfen Sie sorgfältig die Dichtheit der Hydraulikanschlüsse.**

Verwenden Sie beim erstmaligen Anlassen die Leerlaufdrehzahl und halten Sie aufgrund des Risikos eines Austritts von Hydraulikflüssigkeit einen Sicherheitsabstand ein. Schalten Sie den Lader ab und lassen Sie den Restdruck ab, bevor Sie nach Lecks suchen. Denken Sie daran, eine Schutzausrüstung zu tragen.



**Gefahr durch unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten, die in die Haut eindringen könnten – Prüfen Sie die Dichtheit der Hydraulikanschlüsse niemals, indem Sie Ihre Hände in die Nähe der Anschlüsse bringen.**

Ziehen Sie niemals einen unter Druck stehenden Hydraulikanschluss fest, da dieser beschädigt werden und das austretende Öl schwere Verletzungen verursachen könnte.

## **Prüfung des Verlaufs der Schläuche und der Bewegungen des Anbaugeräts**

Prüfen Sie nach dem Festziehen der Hydraulikkomponenten sorgfältig die Bewegungen des Anbaugeräts. Stellen Sie sicher, dass die Hydraulikschläuche nicht gedehnt oder im Laderhubarm oder Anbaugerät eingeklemmt werden können und dass die Schläuche nicht mit spitzen Kanten in Kontakt geraten.

## 6. Betriebsanleitungen

Die Benutzung des Anbaugerätes und der Bedienungshebel des Laders in einem abgesicherten Bereich üben. Wenn die Bedienung eines bestimmten Lagers ungewohnt ist, so ist zu empfehlen, die Bedienung des Laders ohne einen Anbaugerät zu üben.

Nachdem der Säge- /Spaltautomat und dessen Hydraulikschläuche gemäß den Anweisungen gekoppelt wurden, ist er einsatzbereit. Weitere Informationen zur Bedienung der Maschine sowie die folgenden zusätzlichen Informationen finden Sie in der Originalbetriebsanleitung des Geräts.



**WARNUNG**

**Quetschgefahr für die Hände – Halten Sie die Hände vom Spaltbereich fern.** Halten Sie alle Schutzvorrichtungen in Position und überprüfen Sie, ob die Bedienelemente wie vorgesehen funktionieren. Modifizieren Sie niemals die Steuerungen des Anbaugeräts. Lassen Sie niemals andere Personen in die Nähe des Holzspalters kommen.



**WARNUNG**

**Quetschgefahr durch Bewegung des Laders – Betätigen Sie die Feststellbremse, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.** Senken Sie das Anbaugerät auf den Boden ab und aktivieren Sie die Feststellbremse, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.



**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Verhindern Sie, dass sich Personen unter einem angehobenen Anbaugerät oder Hubarm des Laders aufhalten.** Beachten Sie, dass sich der Hubarm des Laders auch dann absenken oder umkippen kann, wenn der Motor abgeschaltet wurde (Quetschgefahr). Der Lader wurde nicht konzipiert, um eine angehobene Last längere Zeit zu transportieren. Senken Sie das Anbaugerät stets in eine sichere Position ab, bevor Sie den Fahrersitz verlassen.



**WARNUNG**

**Quetschgefahr – Senken Sie das Anbaugerät für den Einsatz fest auf den Boden ab.** Der Holzspalter ist nur für die Bedienung auf dem Boden vorgesehen. Halten Sie sich niemals unterhalb des angehobenen Anbaugeräts oder des Hubarms des Laders auf. Beachten Sie, dass sich der Hubarm des Laders auch dann absenken oder umkippen kann, wenn der Motor abgeschaltet wurde.

## **6.1 Prüfungen vor der Bedienung**

Prüfen Sie den Säge- /Spaltautomat und den Betriebsbereich ein weiteres Mal, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen. Eine schnelle Prüfung des Geräts und des Arbeitsbereichs vor der Bedienung ist wichtig, um die Sicherheit und die beste Leistung des Geräts zu gewährleisten.

- Überprüfen Sie, ob der Klingenschutz angebracht und das Entladeförderband abgesenkt ist.
- Überprüfen Sie die korrekte Funktion der Steuerung, indem Sie ein paar Leerzyklen mit dem Spalter durchführen, bevor Sie einen Stamm laden.
- Bedienen Sie das Anbaugerät nur vom Bedienerplatz aus, der sich neben den Bedienelementen des Säge- /Spaltautomats befindet.
- Vergewissern Sie sich, dass unbeteiligte Personen einen Sicherheitsabstand einhalten, wenn das Gerät in Betrieb ist. Verhindern Sie, dass jemand in den Gefahrenbereich des Hubarms gelangt oder direkt vor dem Lader steht. Vergewissern Sie sich auch, dass das Zurückfahren mit dem Lader sicher ist. Niemals davon ausgehen, dass Zuschauer dort bleiben, wo sie zuletzt gesehen wurden; ganz besonders Kinder werden von in Betrieb befindlichen Maschinen angelockt.
- Allgemeinen Zustand des Anbaugerätes und des Laders überprüfen, und Prüfung auf mögliche Leckagen des Hydrauliköls. Führen Sie die täglichen Prüfungen des Laders durch – siehe Bedienungsanleitung des Laders. Der Anbaugerät darf nicht benutzt werden, wenn ein Defekt im Hydrauliksystem des Laders oder des Anbaugerätes vorliegt.. Bezug nehmen auf 7 für Wartungshinweise
- Arbeiten Sie nur dann mit dem Anbaugerät und der Steuerung des Laders, wenn Sie auf dem Fahrersitz sitzen. Vergewissern Sie sich, dass der Lader und das Anbaugerät auf sichere Weise und gemäß ihren Verwendungszwecken verwendet werden. Nicht zulassen, dass Kinder die Maschine in Betrieb nehmen oder bedienen.
- Denken Sie an die korrekten Arbeitsmethoden und vermeiden Sie ein unnötiges Verlassen des Fahrersitzes.

### **6.1.1 Qualifikation des Bedieners**

Jeder, der den Säge- /Spaltautomat verwenden möchte, muss

- den Bestimmungszweck des Anbaugeräts kennen.
- wissen, wie man den Lader unter unterschiedlichen Betriebsbedingungen auf sichere Weise bedient;
- die Anweisungen in dieser Betriebsanleitung hinsichtlich der Verwendung des Anbaugeräts lesen und stets befolgen;
- dieses Handbuch und die Betriebsanleitung des Laders stets griffbereit halten;
- Vergewissern Sie sich, dass der Lader und das Anbaugerät auf sichere Weise und gemäß ihren Verwendungszwecken verwendet werden.
- Kinder von einer Bedienung der Ausrüstung abhalten;
- Lader oder Anbaugeräte niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten in Betrieb nehmen, welche die Urteilskraft beeinträchtigen oder Schläfrigkeit führen können, oder wenn eine medizinische Beeinträchtigung vorliegt, die Maschine ordnungsgemäß zu bedienen.
- vor der Verwendung jedwede verpflichtende Schulung absolvieren, die für Mitarbeiter erforderlich ist.

## 6.2 Betrieb

### Aufstellen des Säge- /Spaltautomats

1. Wählen Sie eine ebene Arbeitsfläche, die die Last des Geräts und der Stämme tragen kann. Befreien Sie den Bereich von allen Hindernissen, die eine Stolperfalle darstellen könnten. Der Arbeitsbereich darf nicht rutschig sein.
2. Betreiben Sie den Holzspalter bei Tageslicht oder gutem Kunstlicht und nur in gut belüfteten Räumen.
3. Senken Sie den Säge- /Spaltautomat fest auf den Boden ab und betätigen Sie die Feststellbremse des Laders.
4. Senken Sie das Entladeförderband in die Betriebsposition ab. Siehe nebenstehende Abbildung.



### Aufstellen des Säge-/Spaltautomats mit größerem Abstand zum Lader

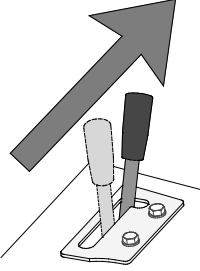
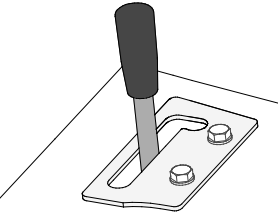
1. Wählen Sie eine ebene Arbeitsfläche, die die Last des Geräts und der Stämme tragen kann. Befreien Sie den Bereich von allen Hindernissen, die eine Stolperfalle darstellen könnten. Der Arbeitsbereich darf nicht rutschig sein.
2. Senken Sie den Säge-/Spaltautomat auf den Boden ab. Trennen Sie das Anbaugerät vom Lader und befolgen Sie das Verfahren zum sicheren Anhalten. Siehe Seite 9.
3. Fahren Sie den Lader an den gewünschten Ort, der bis zu 10 m vom Säge-/Spaltautomat entfernt ist.
4. Senken Sie das Entladeförderband in die Betriebsposition ab. Siehe nebenstehende Abbildung.
5. Montieren Sie die optionalen Hydraulikschläuche zwischen den Originalschläuchen des Anbaugeräts und dem Mehrfachstecker des Anbaugeräts. Siehe Seite 15.



#### HINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass die Hydraulikschläuche so verlegt sind, dass sie den Betrieb nicht stören und nicht gequetscht werden oder an beweglichen Teilen scheuern.

## Aktivieren und Deaktivieren des horizontalen Holzspalters:

	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stellen Sie sicher, dass der Säge- /Spaltautomat in die Arbeitsposition eingestellt ist, wie in dieser Anleitung beschrieben.</li> <li>2. Stellen Sie die Drehzahl des Ladermotors ein, sodass sich der Hydraulikölfluss im empfohlenen Bereich befindet. Überschreiten Sie niemals den maximalen Hydraulikölfluss von 30 l/min.  Je nach Ladermodell können zwei Hydraulikpumpen eingesetzt werden, um das Motorgeräusch zu reduzieren. Beachten Sie, dass eine unnötig hohe Motordrehzahl nicht zu einer Verbesserung der Spaltkraft führt.</li> <li>3. Bringen Sie den Steuerhebel der Zusatzhydraulik des Laders in seine Verriegelungsposition, um den Hydraulikölfluss zum Säge-/Spaltautomat zu starten.</li> <li>4. Bedienen Sie den Säge- /Spaltautomat wie in der Bedienungsanleitung des Japa 315 beschrieben.</li> </ol>
	<p>Bringen Sie den Hebel der Zusatzhydraulik in die Neutralstellung und befolgen Sie das sichere Stopverfahren, wenn der Säge- /Spaltautomat nicht aktiv benutzt wird.</p>



**Gefahr schwerer Verletzungen – Vermeiden Sie einen unerwarteten Start.** Um sicherzustellen, dass das Anbaugerät nicht versehentlich startet, stellen Sie den Motor des Laders gemäß dem sicheren Stopverfahren ab. Lassen Sie das Gerät bei laufendem Motor niemals unbeaufsichtigt.

## Steuern des Säge- /Spaltautomats

Bedienen Sie den Säge- /Spaltautomat und führen Sie die Wartungsarbeiten gemäß den Anweisungen in der Originalbetriebsanleitung des Geräts durch, damit die Leistung der Maschine auf hohem Niveau bleibt.



**Quetsch- und Einklemmgefahr – Befolgen Sie das sichere Stopverfahren, bevor Sie Verstopfungen beseitigen.** Falls das Holz stecken bleibt oder eine andere Störung beim Betrieb auftritt, halten Sie zuerst den Holzspalter an und schalten Sie den Motor des Laders ab, bevor Sie weitere Maßnahmen ergreifen. Beheben Sie die Störung, nachdem der Motor abgestellt wurde.



**WARNUNG**

**Verbrennungsgefahr – Halten Sie sich von heißen Oberflächen fern.** Die Hydraulikteile des Anbaugeräts und das Hydrauliköl können heißer als 80 °C sein. Halten Sie sich von heißen Oberflächen fern. Persönliche Schutzausrüstung tragen.



### HINWEIS

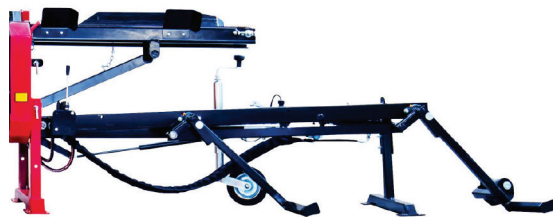
Reinigen Sie den Ölkühler des Laders regelmäßig. Weitere Anweisungen entnehmen Sie bitte dem Benutzerhandbuch des Laders. Überhitztes Öl verringert die Leistung und wirkt sich negativ auf die Lebensdauer der Hydraulikkomponenten des Anbaugeräts und des Laders aus.

### Hydraulische Stammhebevorrichtung (Option)

Die hydraulische Stammhebevorrichtung A446881 ist als Option erhältlich. Die Stammhebevorrichtung erleichtert das Heben großer Stämme auf das Zuführband.

Die hydraulische Stammhebevorrichtung darf aufgrund des Gesamtgewichts des Anbaugeräts und der Hubkapazität der Lader der Serie 400 nicht mit AVANT-Ladern verwendet werden.

Weitere Anweisungen finden Sie im separaten Benutzerhandbuch des Holzstückhebers Japa 494.



**WARNUNG**

**Gefahr von schweren Verletzungen – Lesen Sie alle Handbücher.** Dieser Anhang zur Original-Bedienungsanleitung des Säge- /Spaltautomats enthält nicht alle notwendigen Informationen zum sicheren und korrekten Gebrauch des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass Sie auch das Original-Benutzerhandbuch des Holzstückhebers Japa 494 erhalten und gelesen haben, das mit der Maschine geliefert wurde. Wenden Sie sich an Ihren AVANT- oder Japa-Händler, wenn das Original-Benutzerhandbuch nicht verfügbar ist.

**Japa 494 log lifter**

User manual



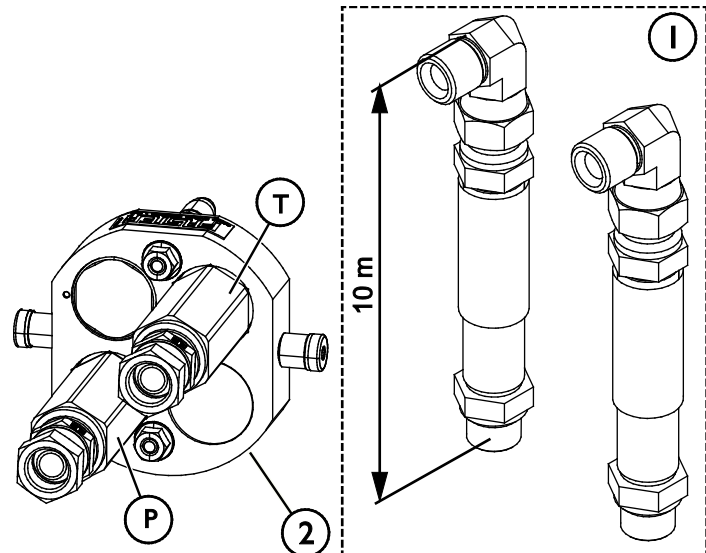
## Hydraulikschlauchsatz (Option)

Mit dem optionalen Hydraulikschlauchsatz A448076 (1) kann der Säge-/Spaltautomat weiter vom Lader entfernt eingesetzt werden. Die Länge der Schläuche beträgt 10 m. Der Mehrfachstecker muss verwendet werden, um den Säge-/Spaltautomaten an einen Lader anzuschließen.

Entfernen Sie den Mehrfachstecker (2) vom Säge-/Spaltautomaten und installieren Sie den Schlauchsatz (1) zwischen dem Anbaugerät und dem Mehrfachstecker (2) des Anbaugeräts. Siehe Seite 15.

Achten Sie bei der Installation darauf, dass die Druck- und Rücklaufleitungen in der korrekten Richtung angeschlossen sind. Schließen Sie die Druckverlängerung an die Druckleitung (P) und die Rücklaufverlängerung an die Rücklaufleitung (T) an – niemals über Kreuz. Siehe nebenstehende Abbildung.

Die beiden Hydraulikschläuche des Schlauchsatzes sind gleich. Trennen Sie sie nacheinander ab und schließen Sie sie an, um Fehler zu vermeiden.



**Gefahr von schweren Verletzungen – Achten Sie darauf, die Hydraulikschläuche in der korrekten Richtung anzuschließen.** Ein Anschluss der Schläuche über Kreuz führt zu einer gefährlichen Funktionsweise des Anbaugeräts. Schließen Sie die Druckverlängerung an die Druckleitung und die Rücklaufverlängerung an die Rücklaufleitung an.

## 6-Wege-Spaltkeil (Option)

Es können unterschiedliche Klingentypen in Abhängigkeit der Nutzung verwendet werden. Der Säge-/Spaltautomat hat eine Standardklinge zum Spalten von Vierteln und optional ein 6-Wege-Messer A446992 für größere Stämme.

## 7. Wartung und Garantie

---

Anweisungen zur Wartung und Instandhaltung finden Sie in der Original-Japa-Bedienungsanleitung sowie in der Ersatzteilliste. Wenden Sie sich für Ersatzteile und Service an Ihren AVANT-Händler.

Der Hersteller des Säge-/Spaltautomaten gewährt eine einjährige Garantie auf den Säge-/Spaltautomaten. Die Garantiebedingungen sind in der Bedienungsanleitung von Japa enthalten. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren AVANT-Händler für weitere Informationen.

Der Hersteller des Säge-/Spaltautomats stellt die Konformitätserklärung für das Gerät aus.





**AVANT<sup>®</sup>**